



HESSISCHER LANDTAG

18. 06. 2014

SIA

Berichts Antrag der Abg. Merz, Decker, Di Benedetto, Gnagl, Dr. Neuschäfer, Roth und Dr. Spies (SPD) und Fraktion betreffend Sprachstandserhebung und Sprachförderung für Kinder in Hessen

Die Landesregierung wird ersucht, im Sozial- und Integrationspolitischen Ausschuss (SIA) über folgenden Gegenstand zu berichten.

1. Welche Programme und Maßnahmen werden in Hessen eingesetzt
 - a) zur Sprachstandserhebung und
 - b) zur Sprachförderung von Kindern?
2. Welche übergreifenden Bildungsprogramme und -maßnahmen enthalten Elemente und Ansätze der Sprachstandserhebung und/oder Sprachförderung?
3. Wer ist der jeweilige Auftraggeber der Programme und Maßnahmen nach den Fragen 1 und 2?
4. Durch wen werden sie jeweils in welchem Umfang finanziert?
5. Welche Programme und Maßnahmen sind bis zu welchem Zeitpunkt befristet?
6. Welche Ziele verfolgen die Programme und Maßnahmen in Bezug auf Sprachstandserhebung und Sprachförderung im Einzelnen?
7. Welche Zielgruppe wird jeweils angesprochen?
8. Wie viele Kinder werden von den Programmen und Maßnahmen jeweils erfasst?
9. In welchen institutionellen bzw. sozialräumlichen Kontexten finden die jeweiligen Programme und Maßnahmen statt (z.B. einrichtungsbezogen/einrichtungsübergreifend, Gemeinde-/Stadtteil-orientiert o.Ä.)?
10. Welche Personengruppe ist mit der Umsetzung der Programme und Maßnahmen jeweils betraut?
11. Wie viele Personen sind in den jeweiligen Programmen und Maßnahmen tätig und wie werden sie auf die Aufgabe vorbereitet?
12. Bekommen Personen in den jeweiligen Programmen und Maßnahmen für diese Arbeit zusätzliche Stundenkontingente und wenn ja, in welchem Umfang?
Wenn nein, warum nicht?
13. Welche Programme und Maßnahmen nach den Fragen 1 und 2 sind bisher evaluiert worden?
Durch wen und mit welchem detaillierten Ergebnis, bezogen auf die gesteckten Ziele?
14. Für welche Programme und Maßnahmen nach den Fragen 1 und 2 sind Evaluierungen in Auftrag gegeben worden?
Bis wann sollen die Ergebnisse vorliegen, wer ist beauftragt worden und was ist der konkrete Auftrag der Evaluierung?

15. Beinhalten die Evaluierungen nach den Fragen 13 und 14 auch eine vergleichende Überprüfung, also z.B. eine Überprüfung der Frage, ob und inwieweit die untersuchten unterschiedlichen Programme und Maßnahmen sich gegenseitig ergänzen, verstärken oder ggf. widersprechen bzw. behindern?

Wenn ja, zu welchem Ergebnis ist eine ggf. schon vorliegende Evaluierung gekommen?

Wenn nein, warum wurde die Frage nicht in die Evaluierungen aufgenommen?

Wiesbaden, 17. Juni 2014

Der Fraktionsvorsitzende:
Schäfer-Gümbel

Merz
Decker
Di Benedetto
Gnadt
Dr. Neuschäfer
Roth
Dr. Spies